

## — 538 —

burgstal gelegen ob der stat, angehören ewiglich zuo vnserm fromen vnd nuze, vnd sollen vnser egeanten herren noch ir erben, sich der nit annemen, oder beheinen bu daroffe tuon, durch daz wir vnd die stat davon fürbaß vnbeswert bli- ben. Doch sol die Würi mit aller ir zuogehörde ewiglich zuo vns vnd der stat gehören, vnd bi vns bliben, vnd mögen da- mit tuon vnd lassen, besetzen vnd entfetzen, als mit andern vorfetten, durch daz wir besorgen mögen, daz fürbaß daroß yemane behein smähe oder vnzuht nit geschehe. Wir vnd die stat ze Friburg, sollen ouch vnser zölle haben, vnd nies- zen gänglich, vnd sollen ouch vollen vnd ganzen gewalt ha- ben dieselben ze minren vnd ze meren, nach vnserer notdurft, als wir daz mit guoter gewonheit vnd sunder friheit her- braht haben. Wir sollen ouch innehaben, besetzen vnd nieszen volleklich alle vnser wende, almenden, holz, velder, wasser, wunne vnd weide. Vnd sollen darzuo ganze maht haben, alle empfter, daz ist den burgermeister, den rat, die alten vier vnd zweinzig, die nachgehenden vier vnd zweinzig, heimlich räte, zunftmeister, schriber, schuolmeister, nachrich- ter, hirtten, herter, vnd andere soliche ämpter ze besetzen vnd entfetzen, vnd die tor ze besetzende, vnd die inzenemmen- de nach vnserer bescheidenheit vnd als wir getrumen recht tuon, vnd vnsern egeanten herren, vns vnd der stat nuß vnd guot sin, als daz von alter herkomen ist, ane geuerde. Doch sollen vnd mögen wir klöster vnd ander vnser bur- ger, von irs burg rehtes wegen schirmen vnd hanthaben, vnd ouch borger empfaen als wir das von alter herbraht haben, ane geuerde. Doch sollen vnser herren die her- zogen vnd ieglicher ir erben, der nu herr wirt, haben ir ersten bette ze ein male vmb ein persone of neglichem kloster gelegen in der stat, vnd in dem burgfride ze Friburg, vnd ouch vfferhalb als es von alter herkomen ist. Die egeanten vnser herren vnd ir erben, sollen ouch vn- ser stat ze Friburg noch kein recht oder nuze, die sū darvmb habent, of iren henden vnd irm gewalt nit lassen, noch empfrömden, weder mit verkouffen, mit versetzen, mit